

Stadt Heidelberg
Dezernat I, Amt für Sport und Gesundheitsförderung

**Antrag der TSG Rohrbach auf Gewährung
eines Zuschusses zur Herstellung eines
Gymnastik-Freibereiches im Sportzentrum**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 25. September 2008

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Sportausschuss	23.09.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die TSG Rohrbach erhält einen Zuschuss von 30% der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal € 5.325,00, der nach Vorlage der bezahlten und quittierten Rechnungen ausgezahlt wird.

Sitzung des Sportausschusses vom 23.09.2008

Ergebnis: einstimmig beschlossen

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 14	+	Zeitgemäßes Sportangebot sichern Begründung: Aufgrund des Mitgliederzuwachses der TSG Rohrbach ist die Herstellung des Gymnastik-Freibereiches unumgänglich.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Die TSG Rohrbach beantragt mit Schreiben vom 07.08.2008 die Gewährung eines Zuschusses zur Herstellung eines Gymnastik-Freibereiches im Sportzentrum.

Um die Aufträge zu vergeben, wurde der TSG Rohrbach mit Schreiben vom 11.08.2008 die Genehmigung auf eigenes Risiko erteilt.

Auf der Investitionsliste zum XIV. Sportförderungsprogramm der Stadt Heidelberg sind Projektkosten zur Herstellung von Gymnastikräumen für das Sportzentrum in Höhe von € 175.000,00 vorgesehen.

Zur Herstellung des beantragten Gymnastik-Freibereiches wurde eine Kostenauflistung in Höhe von € 17.750,00 vorgelegt.

Wir schlagen vor, der TSG Rohrbach einen Zuschuss von 30% der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal € 5.325,00, zu gewähren, der nach Vorlage der bezahlten und quittierten Rechnungen ausgezahlt wird.

gez.

Dr. Eckart Würzner